

Angebote für DaF- und Integrationskurse in den Trierer Museen

Willkommen in der Museumsstadt Trier

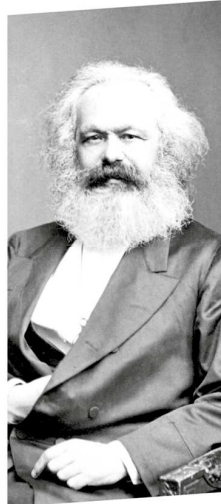
Museum am Dom



Stadtmuseum



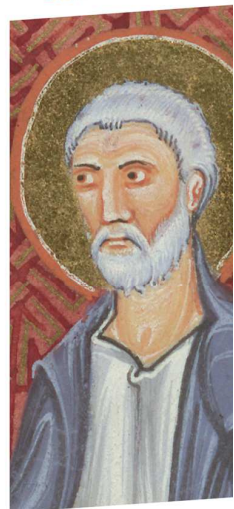
Karl-Marx-Haus



Landesmuseum



Schatzkammer



Museum am Dom Trier

Alle DaF- und Integrationskurse u. ä. erhalten nach vorheriger Anmeldung und Kapazität freien Eintritt in das Museum am Dom und Unterstützung bei der Vorbereitung für Unterrichtseinheiten im Museum. Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität von Di-Fr während der Öffnungszeiten bis auf eine eventuelle Materialpauschale von 1 € kostenlos. Am Wochenenden 2 € pro Person plus eventuell Materialpauschale von 1 €.

Für Kinder:

„Das größte Puzzle der Welt“

Bei Ausgrabungen im Trierer Dom wurden die Reste eines römischen Wohnpalastes gefunden. Der bedeutendste Fund dabei war die in ca. 30.000 Stücke zerbrochene Deckenmalerei aus einem Saal dieses Hauses. Was stellen die Bilder dieser wieder zusammengesetzten Deckenmalerei wirklich dar? Haben die Archäologen damit das „Haus der Helena“ gefunden? Was können Sie uns über das Haus unter dem Trierer Dom und über die Anfänge des Domes in der Zeit Konstantins des Großen sagen?

Kinder von 6-14 Jahre

Dauer: ca. 60 Min.

max. 20 Kinder pro Gruppe

Was macht das Kind in der Krippe?

Krippendarstellungen sind weltweit verbreitet. Jedes Jahr um die Weihnachtszeit zeigt das Museum einen besonderen Aspekt der Krippendarstellungen. In der Zeit von Ende November bis Ende Januar können Kinder die Menschen und Tiere, die zu einer Krippe gehören, kennen lernen und im Anschluss selbst eine Krippe aus Ton modellieren.

Kinder von 6-10 Jahre (Grundschule)

Dauer: ca. 100 Min.

max. 20 Kinder pro Gruppe

Für Erwachsene:

Vom Palastbau zur Kirchenanlage

Der Trierer Dom gilt als älteste Bischofskirche nördlich der Alpen. Seit annähernd 1700 Jahren prägt er das Stadtbild. In dieser Führung wird die Geschichte des Domes von den Anfängen im 4.

Jahrhundert bis zu seiner letzten Renovierung im 20. Jahrhundert verdeutlicht. Natürlich fehlt die konstantinische Deckenmalerei, die unter dem Dom entdeckt wurde, nicht bei diesem Rundgang.

Dauer: 60 Minuten

Primus inter pares – das älteste Bistum in Deutschland

Trier gilt als das erste Bistum in Deutschland. Seine Geschichte reicht zurück bis in das 4. Jahrhundert. Über alle Zeiten hinweg fertigten Künstler Ausstattungsstücke für den Dom und andere Kirchen in der Region, die sich heute zum Teil im Museum befinden. Die Führung gibt einen Einblick in diese Kunst, die von filigranen Elfenbeinschnitzereien bis hin zu monumentalen Grabplastiken reicht.

Dauer: 60 Minuten

Auf Tod und Leben

Wodurch unterscheiden sich heidnische und christliche Bestattungen im spätantiken Trier? Welche Auffassung von Tod und Leben spricht aus einem Grabmal? Welche Absicht verfolgte der Stifter eines Grabmals? Solchen Fragen geht eine Führung nach, die sich den Grabmälern von der Spätantike bis zum Klassizismus widmet.

Dauer: 60 Min.

Ansprechpartner:

Kirstin Mannhardt

Museum am Dom Trier

Bischof-Stein-Platz 1

D-54290 Trier

Tel. 0651/7105-425

E-Mail kirstin.mannhardt@bistum-trier.de

Internet www.bistum-trier.de/museum/

Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr

So, Feiertag 13-17 Uhr

Karl-Marx-Haus Trier

Alle DaF- und Integrationskurse u.ä. erhalten nach vorheriger Anmeldung und Kapazität freien Eintritt in das Museum Karl-Marx-Haus.

Sprachliches Niveau: für Fortgeschrittene

Kinder und Jugendliche:

8-13 Jahre:

Museumsquiz „Denk-Mal an Marx!“

Dauer: ca. 1 Stunde (persönliche Betreuung nach Vereinbarung möglich)

ab 14 Jahre:

Museumsrallye – Frage- und Antwortspiel mit vielen Informationen über Karl Marx

Dauer: ca. 1 Stunde (persönliche Betreuung nach Vereinbarung möglich)

Führung: „Karl Marx (1818-1883) – Leben und Werk“

Dauer: ca. 1 Stunde

Erwachsene:

Führung I: „Karl Marx (1818-1883) – Leben und Werk“

Dauer: ca. 1 Stunde

Führung II: „Wirkungsgeschichte der Ideen von Karl Marx im 20. Jahrhundert“

Dauer: ca. 1 Stunde

Museumsrallye – Frage- und Antwortspiel mit vielen Informationen über Karl Marx

Dauer: ca. 1 Stunde

(persönliche Betreuung nach Vereinbarung möglich)

Die Teilnahme an allen Angeboten ist werktags nach vorheriger Anmeldung und Kapazität kostenlos.

Ansprechpartnerinnen für alle Angebote:

Margret Dietzen, Jeannine Huster

Museumspädagogik

Friedrich-Ebert-Stiftung

Museum Karl-Marx-Haus

Brückenstraße 10

54290 Trier

Tel. 0651/97068-122 bzw. -119

info.trier@fes.de

Öffnungszeiten: April-Oktober Mo-So 10-18 Uhr; November-März Mo 14-17 Uhr, Di-So 11-17 Uhr.

Weitere Informationen unter www.fes.de/Karl-Marx-Haus

Rheinisches Landesmuseum Trier

Alle DaF-und Integrationskurse u. ä. erhalten nach vorheriger Anmeldung und Kapazität freien Eintritt in das Landesmuseum.

Kinder und Jugendliche

Angebote nach Altersgruppen sortiert:

Tausend Blumen und Muster – Mittelalterliche Kunstwerke

Im Mittelpunkt der spielerischen Führung stehen ein buntes Glasfenster und ein großer Bildteppich. Darin verstecken sich viele schöne Blumen und prachtvolle Ornamente. Von diesen Mustern inspiriert gestaltet jedes Kind abschließend einen kleinen Stoffbeutel.

Altersstufe: Vorschule und Klasse 1

Dauer: ca. 60 min

Maximal 15 TeilnehmerInnen bei Vorschulgruppen

Ein Tag in der Steinzeit

Wie lebten die Menschen in der letzten Eiszeit? Wie könnte ein ganzer Tag in der Steinzeit ausgesehen haben? Viele Fragen zum Alltag der Jäger und Sammler werden gelöst. Nach der abwechslungsreichen Reise in die Vergangenheit stellen die Kinder mit Steinwerkzeugen einen Lederbeutel her.

Altersstufe: Klasse 2 bis 4

Dauer: ca. 90 min

Auf den Spuren der römischen Kaiser

Die Kinder lernen die Kaiser kennen, die für Trier besonders wichtig waren und lösen knifflige Aufgaben rund um die berühmten Männer und das römische Trier. Abschließend können sich alle das Herrschaftszeichen eines Kaisers herstellen – einen Lorbeerkranz!

Altersstufe: Klasse 2 bis 4

Dauer: ca. 90 min

Alltag im römischen Trier

Was wissen wir vom römischen Trier? Die Objekte im Landesmuseum erzählen von der Stadt und den Menschen, die in ihr lebten. Im Mittelpunkt der Führung stehen das Modell des römischen Trier, die Mosaiken und die Neumagener Grabdenkmäler. Die Führung wird durch Anschauungsobjekte und Aktionen aufgelockert und kann auf Wunsch mit einer römischen Kleiderprobe abschließen.

Altersstufe: Klasse 3 bis 7

Dauer: ca. 60 min

Römer in Trier

Woher kennen wir die römische Vergangenheit Triers? In dieser Führung werden die wichtigsten Exponate der römischen Ausstellung gezeigt, unter anderem die „Gründungsscheibe“ der ersten römischen Moselbrücke, das Modell des römischen Trier, die Mosaiken sowie die Neumagener Grabdenkmäler.

Altersstufe: Klasse 8 bis 13

Dauer: wahlweise ca. 60 min. oder ca. 90 min

Weitere Angebote auf Nachfrage verfügbar.

Kosten: nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten bis auf eine eventuelle Materialpauschale von 0,50 € kostenlos. Sonst: 60 min Führung 45 €, 90 min Führung 70 € evtl. zzgl. Materialpauschale.

Unterstützung bei der Vorbereitung für Unterrichtseinheiten im Museum

Kosten: nach rechtzeitiger Absprache und Kapazität kostenlos.

Erwachsene

Führungen durch das Museum

Themen können individuell abgesprochen werden

Dauer: wahlweise ca. 60-120 Minuten

Kosten: nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten kostenlos.
Sonst: 60 min Führung 45 €, 90 min Führung 70 €, 120 min Führung 90 €.

Im Reich der Schatten

Multimediale Museums-Show, weitere Informationen unter www.im-reich-der-schatten.de

Täglich außer Montag 11.30 und 14.30 h

Kosten: nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität kostenlos. Sonst: Gruppen ab 10 Personen 6,50 € p. P., Schüler im Klassenverband 3,50 € p. P.

Kontakt für alle Angebote:

Rheinisches Landesmuseum Trier

Weimarer Allee 1

54290 Trier

Tel. 0651-9774-0

landesmuseum-trier@gdke.rlp.de

Öffnungszeiten: Di-So 10-17 h, Di-Fr für Gruppen nach Voranmeldung ab 9.30 h

weitere Informationen unter www.landesmuseum-trier.de und www.im-reich-der-schatten.de

Schatzkammer Trier der Stadtbibliothek Trier

Erwachsene

Führungen durch die hochkarätige Ausstellung „Hundert Highlights – Kostbare Handschriften und Drucke“ in der Schatzkammer der Stadtbibliothek Trier

Dauer ca. 60 Minuten

max. 20 Personen pro Gruppe

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten 2 € pro Person

Kinder

Sonderbare Buchstaben und reichhaltiger Bildschmuck in kostbaren Büchern aus dem Mittelalter

Jedes Buch wurde von Hand abgeschrieben und oft noch mit Bildern versehen. Besonders Mönche in Klöstern waren Spezialisten dafür. Wer eine Handschrift bestellte, musste Monate oder Jahre warten, bis sie endlich fertig war.

Mädchen und Jungen von 8 bis 11 Jahren

max. 10 Kinder pro Gruppe

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten kostenlos

Ein Besuch in der mittelalterlichen Schreibstube

Die faszinierende Bücherwelt des Mittelalters samt Beschreibstoffen, Schreibgeräten und Schriften wird anschaulich vorgestellt. Die Workshop-Teilnehmer können den Entstehungsprozess einer mittelalterlichen Buchseite praktisch nachvollziehen sowie Initialen (Großbuchstaben) schreiben und kunstvoll verzieren.

Mädchen und Jungen von 8 bis 11 Jahren

max. 10 Kinder pro Gruppe

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten kostenlos

Der Trierer Äsop - Mittelalterliches Lernen mit fabelhaften bebilderten Geschichten

Der schlaue Fuchs, der Löwe als König der Tiere der böse Wolf, das fromme Lamm, der stolze Hahn, - von diesen Tieren mit ihren menschlichen Eigenschaften kann man bis heute fürs Leben lernen. Die Fabeln des Aesop, einem griechischen Erzähler aus dem 6. Jahrhundert vor Christus, fanden im Mittelalter gerne Verwendung als Lese- und Lernstoff in Klosterschulen. Ein besonders schönes, illustriertes "Schulbuch", der "Trierer Aesop", entstand Ende des 14. Jahrhunderts im Scriptorium, der Schreibstube des Klosters St. Matthias.

Mädchen und Jungen von 8 bis 11 Jahren

max. 10 Kinder pro Gruppe

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten kostenlos

Wer sucht mit uns Tiere, Musikinstrumente und Sprachen? Und wo hat sich Herr Engelbert versteckt?

Mädchen und Jungen von 8 bis 11 Jahren

max. 10 Kinder pro Gruppe

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität während der Öffnungszeiten kostenlos

Ansprechpartnerin für alle Angebote:

Walburga Hillen-Horsch

Stadtbibliothek Trier

Weberbach 25

54290 Trier

www.stadtbibliothek-weberbach.de

Tel: 0651 – 718 1427

Fax: 0651 – 718 1428

E-Mail: schatzkammer@trier.de

Öffnungszeiten: Di-So u. Feiertag 10-17 Uhr

Stadtmuseum Simeonstift Trier

Alle DaF- und Integrationskurse u.ä. erhalten nach vorheriger Anmeldung und Kapazität freien Eintritt in das Stadtmuseum

Unterstützung bei der Vorbereitung für Unterrichtseinheiten im Museum

Kosten: Nach rechtzeitiger Absprache und Kapazität kostenlos.

Kinder und Jugendliche

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität von Di-Fr während der Öffnungszeiten bis auf eine eventuelle Materialpauschale von 1 € kostenlos. Am Wochenenden 2 € pro Person plus eventuell Materialpauschale von 1 €.

Musammel® – oder: Was macht eigentlich ein Museum? Ein Angebot für Kindertagesstätten

Wozu ist so ein Museum überhaupt gut? Und was gibt es denn eigentlich im Stadtmuseum Simeonstift zu sehen? Die Kinder kommen ins Museum und lernen auf spielerische Weise die Aufgaben des Museums kennen. Sie erleben die vielen großen Räume und entdecken die „Schätze“ des Museums während eines Sammelspiels. Für viele ist es der erste Besuch in einem Museum, der noch lange in guter Erinnerung bleibt.

1 x 3 Stunden

50 € pro Gruppe

Mädchen und Jungen ab 5 Jahren

max. 20 Kinder pro Gruppe

Ritter und feine Damen – Mittelalter im Stadtmuseum

Im Mittelalter wurden die berittenen meist adeligen Krieger als Ritter bezeichnet. Auf Ritterturnieren wurde für den Ernstfall geübt und es gehörte dazu, seine Kräfte im Wettkampf zu messen. Dies imponierte den feinen Damen am mittelalterlichen Hof sehr. Mit Verkleidungsspielen, Bastelaktionen und einer spielerischen Führung durch das Museum wird die Zeit von Rittern und feinen Damen im mittelalterlichen Trier lebendig. Die Kinder tauchen in eine andere, vergangene Welt ein und erkunden diese für sich.

2 € pro Kind

max. 15 Kinder pro Gruppe

Kleider machen Leute – Mode und Kleidung aus drei Jahrhunderten

Warum trug die feine Dame des 19. Jahrhunderts ein Ballkleid nur ein einziges Mal, was ist ein Blaukittel, bis wann trug man ein Korsett und wie sahen Kinderkleider früher aus? Im Textilkabinett des Stadtmuseums können die Kinder diesen Fragen auf den Grund gehen und Kleidung und Accessoires aus mehreren Jahrhunderten bestaunen. Das Stoffmusterbuch lädt dabei zum Anfassen ein. In einem praktischen Teil werden Accessoires gebastelt, die mit nach Hause genommen werden können.

2 € pro Kind

max. 15 Kinder pro Gruppe

Angebote für Erwachsene

Kosten: Nach rechtzeitiger Terminabsprache und Kapazität von Di-Fr während der Öffnungszeiten kostenlos. An Wochenenden 2 € pro Person.

Trier im Mittelalter – Von Erzbischöfen und Bürgern

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 2 € pro Person

Gesta Treverorum – Die Taten der Trierer erzählt an Kunstwerken im Stadtmuseum

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 2 € pro Person

Führungen zu den aktuellen Sonderausstellungen

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 2 € pro Person

Ansprechpartnerinnen für alle Angebote:

Dorothee Henschel/Juliane Kjolsrud

Museumspädagogik

Stadtmuseum Simeonstift Trier

Simeonstiftplatz 1

54290 Trier

0651/718-1452

museumspaedagogik@trier.de

Öffnungszeiten: Di-So 10-17 Uhr, Di-Fr für Gruppen nach Voranmeldung ab 9.30 Uhr

weitere Informationen unter www.museum-trier.de